

M. Dothan/(B. L. Johnson), Hammath Tiberias. Volume II: Late Synagogues (Jerusalem 2000, The Israel Exploration Society, x + 129 S., geb.). [Ein Jahr nach dem Tod des Ausgräbers Moshe Dothan und fast 40 Jahre nach dem Beginn der Ausgrabungen in Hammat Tiberias liegt nun auch der abschließende zweite Grabungsband zu den Ausgrabungen vor. Zunächst wird die geschichtliche Entwicklung des Ortes auf Grund von Textquellen in der spätbyzantinischen und frühmuslimischen Zeit (ca. 430–1050 n. Chr.) dargestellt. Es folgen die Darstellung der Synagogenarchitektur der Schichten 1b und 1a sowie die Publikation der Keramik (mit einem eigenen Kapitel über die Öllämpchen) und der Kleinfunde aus den beiden Schichten. In je einem Anhang werden die aufgefundenen Münzen, ein mit einer Weihinschrift beschrifteter Krug und ein Siegel aus der Zeit um 700 n. Chr. veröffentlicht. Es ist erfreulich, dass nun auch für die späten Schichten an dieser wichtigen Ortslage ein hinreichend gründlich publizierter Ausgrabungsbericht vorliegt.] W. Z.